



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 19. Februar 2026

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

8



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Frankenbacher Gespräche

„Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir“
– Wie verzeiht man Dinge, die eigentlich unverzeihlich sind?

***Zu vergeben ist ein Recht, keine Pflicht.
Warum Verzeihen so wichtig für die eigene Gesundheit ist.***



Foto: Laura Boysen

Referent:
Erhard Mayer, Pfarrer i.R.

Dienstag, 24. Februar 2026
um 09:30 Uhr

im Heinrich-Pfeiffer-Haus, Am Rotbach 6
Unkostenbeitrag: 5,00 Euro

Veranstalter:
Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche: www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hikreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, info@schornsteinfeger-pheckmann.de
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Glückwünsche

23.2. Helmut Josef Landes

90 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich!
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Gehölzschnitt im Februar noch erlaubt

Ab dem Monat März gelten wieder strenge Einschränkungen für Hecken- und Baumschnitte sowie Rodungen. Aus Naturschutzgründen ist es ab 1. März bis 30. September nach dem Bundesnaturschutzgesetz untersagt, an Gehölzen wie Bäumen, Hecken, Sträuchern, lebenden Zäunen und sonstigen Gehölzen Fällungen, Rodungen sowie stärkere Rückschnitte vorzunehmen. Darauf weist das Grünflächenamt der Stadt hin. Ausnahmen gelten zum Beispiel dann, wenn an einem Standort die Sicherheit im Straßenverkehr gefährdet ist. Zulässig sind in diesen Gehölzpflanzezeiten schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Hintergrund der Regelung ist der Schutz der Brut- und Lebensstätten von Tieren. Zu Beginn des Frühjahrs ab März nutzen viele Vögel und andere Tiere Bäume und Hecken, um dort ihre Jungen aufzuziehen.

Schadstoffe und Grünschnitt werden gesammelt

Schadstoffsammlungen

Am Samstag, 28. Februar 2026 finden an folgenden Standorten mobile Schadstoffsammlungen statt:

- Horkheim von 8.00 bis 9.30 Uhr, Parkplatz Stauwehrhalle
 - Neckargartach von 10.30 bis 12.00 Uhr, Parkplatz Römerhalle
 - Klingenberg von 13.00 bis 14.00 Uhr, Hetensbacher Straße
- Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten. Zudem nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von einem Euro pro Kilogramm an.

Die Sonderabfälle bitte direkt dem Fachpersonal übergeben.

Strauch- und Baumschnitt

Am Montag, 2. März beginnt in der Stadt Heilbronn die Frühjahrsammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt. Es wird nur gebündelter Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Gesamtmenge von zwei Kubikmetern pro Anfallstelle mitgenommen.

Beim Bündeln ist zu beachten, dass weder Kunststoffseil noch Metalldraht verwendet wird, sondern eine kompostierbare Schnur (z. B. Paketschnur).

Einzelne Äste dürfen einen Durchmesser von 15 Zentimetern und eine Länge von 1,50 Metern nicht überschreiten. Der Baum- und Strauchschnitt muss am Abholtag ab 7.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitliegen.

Sammeltermine sind:

- 74076 Heilbronn: 2. März
- 74074 Heilbronn: 3. März
- Horkheim, Klingenberg: 4. März
- 74072 Heilbronn: 5. März
- Neckargartach: 6. März
- Kirchhausen, Biberach: 9. März
- **Frankenbach: 10. März**
- Sontheim: 11. März
- Böckingen: 12. März

Für nicht bündelbare Grünabfälle wie Laub, Gras, krautige Pflanzenreste gibt es bei allen Bürgerämtern städtische Grünabfallsäcke für zwei Euro pro Stück. Die Säcke können an den Abfuhrterminen der Biotonne zur Abholung bereitgestellt werden.

Mit diesen Baustellen ist 2026 zu rechnen

Zum Erhalt des Straßennetzes und zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit plant die Stadt Heilbronn auch in diesem Jahr wieder ein ganzes Bündel an Baumaßnahmen.

Damit sich Verkehrsteilnehmer, Gewerbetreibende und Anlieger frühzeitig auf die Baustellen einstellen können, hat das Amt für Straßenwesen im Bau- und Umweltausschuss jetzt einen Überblick über die Vorhaben der nächsten Monate gegeben.

Über alle Projekte und mögliche Verkehrsbeeinträchtigungen wird rechtzeitig vor Beginn nochmals ausführlich informiert.

In diesem Monat angelaufen ist der Bau der **Nordumfahrung**. Im Endausbau soll sie einmal die Neckartalstraße in Höhe der Buchener Straße mit der L 533 (früher B39) verbinden. Im jetzt anstehenden ersten Bauabschnitt werden zunächst der KI-Innovationspark IPAI und der Industriepark Böllinger Höfe an die Neckartalstraße angebunden.

Für die 1,5 Kilometer lange Strecke rechnen die Planer mit einer Bauzeit von etwa 30 Monaten.

Ab Herbst startet parallel der vierspurige Ausbau der Neckartalstraße von der Neckargartacher Brücke bis zur Autobahnanschlussstelle Heilbronn/Untereisesheim. Spätestens ab dann lassen sich größere Auswirkungen auf den Verkehr nicht vermeiden.

Bereits im März wird in der südlichen **Römerstraße** in Fahrtrichtung Saarlandstraße eine Busspur angelegt, damit die Busse künftig schneller vorwärtskommen und nach der Haltestelle „Freibad Gesundbrunnen“ besser in den fließenden Verkehr einfügen können.

Über die Sommermonate soll dann noch die Fahrbahndecke zwischen der Straße am Gesundbrunnen und der Sachsenackerstraße saniert werden. Gleichzeitig erfolgt der **barrierefreie Umbau der Bushaltestellen** „Freibad Gesundbrunnen“ (stadteinwärts), „Im Fleischbeil Nord“ und „Breslauer Straße“ (jeweils beidseitig).

Bis Ende des Jahres werden ebenfalls die zehn Haltestellen „Industrieplatz Ost und West“, „Pestalozzistraße“, „Hallenbad Soleo/Bildungscampus Ost“, „Karmeliterstraße“, „Südbahnhof West“, „Lebenswerkstatt“ (Böckingen) und „Stauwehrhalle“ (Horkheim) für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen und Sehbeeinträchtigungen umgebaut.

Zum Abschluss kommen soll der Umbau der **Wilhelm-Leuschner-Straße** in Böckingen, der insbesondere der Verbesserung der Verkehrsabläufe an den Kreuzungen mit der Neckargartacher Straße und der Kastellstraße dient.

Für abschließende Asphaltarbeiten wird die Wilhelm-Leuschner-Straße einschließlich der Rampe zur Neckartalstraße vollständig gesperrt. Vorgesehen sind die Arbeiten an dem Wochenende nach Ostern. Im Anschluss erfolgt an einem weiteren Wochenende die Sanierung der Rampe von der Neckartalstraße zur Otto-Konz-Brücke.

Die Baumaßnahme wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Im zweiten Quartal wird das Amt für Straßenwesen eine zwingend notwendige Ertüchtigung der **Industriebrücke** vornehmen. Dafür muss die Brüggemannstraße zwischen der Neckarsulmer Straße und der Austrasse für die Dauer von voraussichtlich 14 Tagen voll gesperrt werden.

Eine weitere Brückensanierung steht im dritten Quartal mit der **Leinbachbrücke** (Saarbrückener Straße) in Frankenbach an. Dazu wird eine Teilsperre erforderlich sein.

Weiterhin geplant sind Sanierungen einzelner Straßen im Stadtgebiet.

Aktivitäten der Leitungsträger

Zusätzlich zur Sanierung von Straßen und Brücken haben mehrere Telekommunikations- und Versorgungsunternehmen die Erneuerung und Erweiterung des Leitungsnetzes angekündigt. Als selbstständige Unternehmen informieren die Leitungsträger eigenständig über ihre Vorhaben.

Alle Baumaßnahmen im Straßen- und Wegenetz werden vom Amt für Straßenwesen koordiniert und mit Auflagen an die Verkehrsführung belegt.

Ziel ist es immer, den Verkehr so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, gleichzeitig aber die Sicherheit auf der Baustelle und aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Pro Jahr genehmigt das Amt für Straßenwesen etwa 1.000 bis 1.500 Baumaßnahmen und Aufgrabungen durch Telekommunikationsunternehmen und sonstige Leitungsträger im Straßen- und Wegenetz der Stadt Heilbronn.

Stadt ehrt herausragende Sportlerinnen und Sportler

Über 120 Sportlerinnen und Sportler aus Heilbronner Vereinen werden am Sonntag, 22. Februar für herausragende Leistungen im vergangenen Jahr bei der Sportlerehrung der Stadt Heilbronn geehrt. Unter ihnen sind auch zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer von deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften.

Die feierliche Ehrung findet im Theater Heilbronn statt und wird von Oberbürgermeister Harry Mergel, Sportbürgermeisterin Agnes Christner, der Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts, Karin Schüttler, sowie dem Stadtverband für Sport Heilbronn vorgenommen.

Neben Sportlerinnen und Sportlern aus 13 Heilbronner Vereinen werden erneut auch langjährige Sportpioniere für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet.

„Die Sportlerehrung der Stadt Heilbronn ist ein besonderes Highlight in jedem Sportjahr, auf das wir uns alle sehr freuen. Hierbei stehen die Sportlerinnen und Sportler und ihre hervorragenden Leistungen im Mittelpunkt. Sie werden würdig gefeiert“, betont Bürgermeisterin Agnes Christner.

Moderiert wird die rund zweieinhalbstündige Veranstaltung, zu der auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Auftritten verschiedener Sportgruppen gehört, von Steffen Schnizer. Im Anschluss an die Ehrungen setzt sich die Feier im Foyer des Theaters mit einem Stehempfang und Musik von DJ Adly Ferchichi, Trompeter Robert Giegling und Kontrabassist Blake Thompson fort.

Wer um 15.00 Uhr im Theater Heilbronn, Berliner Platz 1, bei der Ehrung dabei sein möchte, schreibe bitte eine Mail:

E-Mail: sportfoerderung@heilbronn.de

Der Eintritt sowie Speisen und Getränke sind kostenfrei.

Der Einlass beginnt um 14.00 Uhr.

Sportanlage Oststraße erhält Beleuchtung

Die Sportanlage an der Oststraße erhält bis Ende dieses Monats eine Beleuchtungsanlage, mit der die Anlage auch in den Abendstunden genutzt werden kann.

Zudem beschafft das Schul-, Kultur- und Sportamt sechs neue Fußballtore und lässt die Platte reparieren, auf der die Trendsportart Teqball gespielt werden kann.

Zur Errichtung der Flutlichtmasten wird die Anlage voraussichtlich für die Dauer von zwei Wochen komplett gesperrt.

Aushänge vor Ort weisen auf die Sperrung hin.

Die aktuellen Maßnahmen werben die beliebte Sportanlage weiter auf. Bereits 2023 waren das Kunstrasenfeld erneuert und die Beläge der Laufbahnen auf Vordermann gebracht worden. 2024 wurden als Schattenspenden 17 große Ahornbäume gepflanzt.

Die Anlage dient als Schulsportanlage für das Theodor-Heuss-Gymnasium, das Mönchseegymnasium, das Robert-Mayer-Gymnasium, die Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule, die Gerhart-Hauptmann-Grundschule und die Innenstadt-Grundschule.

Abends und an Wochenenden wird sie aber auch von zahlreichen Freizeitsportlern, darunter vielen Kindern und Jugendlichen, genutzt.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Schulnachrichten

Nach Herzenslust Instrumente ausprobieren

Die Städtische Musikschule lädt am Samstag, 28. Februar von 10.00 bis 13.00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein.

Kleine und große Besucherinnen und Besucher können im Theaterforum K3, 3. Stock, Berliner Platz 12, verschiedene Instrumente wie Querflöte, Oboe, Trompete, Cello, Klavier, Gitarre, Geige, Schlagzeug und Co. kennenlernen und in verschiedene Unterrichtsfächer reinschnuppern.

Auch für Kinder unter sechs Jahren bietet die Musikschule Mitmachangebote und Beratung für die Teilnahme an Kursen.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Sekretariat der Musikschule ist an dem Tag für Beratung und Anmeldungen geöffnet.

Weitere Informationen im Internet

<https://musikschule.heilbronn.de>

Freie Johannesschule Flein

Schulfest und Tag der offenen Tür

Die Freie Johannesschule in Flein ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit den Förderschwerpunkten Lernen sowie Geistige Entwicklung, das nach der Pädagogik Rudolf Steiners unterrichtet.

Das Schulfest mit Tag der offenen Tür am Samstag, 7. März bietet von 14.00 bis 17.00 Uhr neben einem unterhaltsamen und vielseitigen Programm für Kinder und Erwachsene auch die Möglichkeit, sich umfassend über das Konzept der Schule zu informieren.

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 07. März 2026
14:00 – 17:00 Uhr
Seeäckerstr. 3, 74223 Flein

14:00 Uhr gemeinsamer Beginn

Im Anschluss:
Schule kennenlernen
ZACKSALABIM – die Zauber- und Physikshow
Bastel- und Mitmachangebote
Kaffee, Kuchen und Programm in der Aula
Crêpes, gebrannte Mandeln und Würstchen

DIE JOHANNESSCHULE FREUT SICH AUF IHR KOMMEN!

FREIE JOHANNESSCHULE FLEIN
VERANSTALTER: VEREIN ZUR FÖRDERUNG SEELENPFLEGEDEBÜRFTIGER KINDER AUF ANTHROPOPHISCHER GRUNDLAGE UNTERLAND E.V.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wochenspruch zum Sonntag, 22.2.2026

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Johannes 3, 8b

Gottesdienste

Sonntag, 22.2.

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Albankirche
Prädikantin Schuster
- 10.45 Uhr Gottesdienst in der Peterskirche
Prädikantin Schuster

Dienstag, 24.2.

- 9.30 Uhr Frankenbacher Gespräche, Heinrich-Pfeiffer-Haus
Erhard Mayer, Pfarrer i.R., hält einen Vortrag zum Thema: „Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir ...“
Wie verzeiht man Dinge, die eigentlich unverzeihlich sind? Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Mittwoch, 25.2.

- 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus
19.00 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach-neckargartach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Literarisches Kaffeekränzchen



Literarisches Kaffeekränzchen
im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Samstag, 28. Februar 2026
ab 14:30 Uhr





Frau Mack-Determann wird uns drei historische Romane von Ulrich Maier vorstellen.

Neben viel neuer Lektüre erwarten Sie auch wieder leckere Kuchen, Kaffee und Tee.

Der Erlös von Kaffee und Kuchen und vom Büchertisch ist für die Sanierung der Albankirche bestimmt.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 19.2.

- 16.00 Uhr Männerchor

Freitag, 20.2.

- 20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Sonntag, 22.2.

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche
Predigt: Steffen Peterseim, Musik: MethoBrass

Montag, 23.2.

- 20.00 Uhr Bezirksprojektchor

Dienstag, 24.2.

- 9.00 Uhr Regionales Teamgespräch
- 17.30 Uhr Bibelgespräch in Leingarten. Der Geist des Herrn ist auf mir ... Jesaja 61, 1–11 (mit Einführung in den dritten Teil des Buches Jesaja)

- 20.00 Uhr MethoBrass

Donnerstag, 26.2.

- 16.00 Uhr Männerchor
- 19.30 Uhr SpiA Spiritualität im Alltag in Leingarten
- Aktuelle Hinweise finden Sie hier:** www.emk-heilbronn.de.
Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim, Tel. 07131/42408
E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Kirchliche Mitteilungen

Donnerstag, 19.2.

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22.2. – 1. Fastensonntag

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 26.2.

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leitender Pfarrer

Pfarrer Manuel Hammer

Tel. 07131/7415003, E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00–12.00 Uhr, Freitag 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr (Tel. 07131/7415001, E-Mail: hkruz.hn@drs.de oder www.katholisch-boeckingen.de)

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

Jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Taizé-Gebet

Am Freitag, 27. Februar um 19.00 Uhr findet das monatliche Taizé-Gebet in der Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen, statt. Herzliche Einladung dazu.



Revival Church Germany e.V.

Mittwoch, 25. Februar 2026 ab 19.00 Uhr

In den Räumen unserer Gemeinde bieten wir Gebet um Heilung an. Jeder, der sich nach Erneuerung, tiefem inneren Frieden oder einem mächtigen geistlichen Durchbruch sehnt, ist eingeladen, die unerschöpfliche Kraft Gottes zu empfangen. Während glaubensvolle Gebete für Heilung und Befreiung mit feuriger Leidenschaft gesprochen werden, werden Fesseln zersprengt, Krankheiten aufgelöst und Menschen mit göttlicher Hoffnung und überfließender Freude erfüllt.

HEALING ROOM

REVIVAL CHURCH
GERMANY

VOR ORT ODER
TELEFONISCH



**WIMPFENER WEG 16,
74078 HEILBRONN**



07066/9633258



WWW.REVIVAL-CHURCH.DE

Vereine – Parteien – Verbände

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Abteilung Fußball

Aktive

15.2.2026 Nachholspiel

TSV Cleebronn – SV Heilbronn am Leinbach

Das erste Punktspiel nach der Winterpause. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung ging es um die ersten 3 Punkte.

In Cleebronn musste man auf einem schwer bespielbaren Rasen antreten, die Platzverhältnisse ließen kein großes Passspiel zu. So war die ganze Partie mehr Kampf. Aber wir sind gut reingekommen und bekamen in der 22. Minute einen Elfmeter nach einem Foul an Erkan Yaylaci. Diesen verwandelte Selim Altuner sicher zur 1:0-Führung.

In der zweiten Hälfte versuchten die Hausherren noch mal alles und kommen in der 66. Minute zum Ausgleich. Jetzt ging das Spiel hin und her. Bis Erkan Yaylaci in der 84. Minute den viel umjubelten Siegtreffer für unseren SV Heilbronn am Leinbach erzielen konnte.

Torschützen: 0:1 Selim Altuner (22 Min.), 1:1 Henry Frank (66 Min.), 1:2 Erkan Yaylaci (84 Min.)

Vorschau

Sonntag, 22.2.2026

12.30 Uhr, SV Heilbronn a. Leinb. 2 – TGV Eintracht Beilstein 2
14.30 Uhr, SV Heilbronn am Leinbach – VfL Brackenheim
L.-M. Kümmelberger

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 23.2.2026 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Stadträtin Verena Schmidt ist unter der Telefonnummer 0177/4951272 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind online zu finden:

www.cdu-fraktion-heilbronn.de

Veranstaltungen

Cihan Acar mit „Casino“ im Literaturhaus

„Casino“ heißt das neue Buch von Cihan Acar, das er erstmals am Dienstag, 24. Februar um 19.00 Uhr im Literaturhaus Heilbronn seiner Heimatstadt vorstellt. Mit „Casino“ hat Acar einen deutsch-türkischen Familienroman geschaffen, der vom Aufstieg und Fall, der Sehnsucht und Gier, Schuld und Unschuld eines großenwahnsinnigen Mannes erzählt.

Cumali Karagöz ist ein wichtiger Mann in Steinheim, den viele bewundern, andere fürchten und einige hinter Gittern sehen wollen. Mit einem Glücksspielunternehmen zu Reichtum gekommen, lebt er mit seiner Familie in einem pompösen Anwesen, seiner Frau Hannah, die mit ihrer Rolle als Hausfrau fremdelt und davon träumt auszuberechnen, seiner Tochter Zaha, die ihn idealisiert und verehrt, und seinem Sohn Ediz, der an sozialer Phobie leidet. Als Cumali ein großes Casino mit neuartigem Konzept eröffnen will, kippt die Stimmung in der Stadt und die Familie steht plötzlich am Pranger.

Tickets für 15 Euro unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Die Veranstaltung wird moderiert von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

Cihan Acar wurde 1986 in der Nähe von Heilbronn geboren, wo er heute mit seiner Familie lebt. Er studierte Rechtswissenschaften in Heidelberg und zog zeitweise nach Istanbul und Berlin, um sich dem Schreiben zu widmen. Sein Roman „Hawaii“ erschien 2020 und wurde mit dem Literaturpreis der Doppelfeld-Stiftung, dem Thaddäus-Troll-Preis und dem Literaturstipendium des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Im Dialog mit Architekten und Planern

Unter dem Titel „Meet together“ stellen die Heilbronner Architekturgespräche 2026 die ökologischen und sozialen Herausforderungen in den Fokus, denen sich auch die Architektur stellen muss.

In fünf Vorträgen und Diskussionen gehen Expertinnen und Experten Fragen nach wie „Was ist notwendig, damit ein europäisches Zentrum für KI mehr als ein Gewerbepark wird?“, „Welchen Mehrwert bieten klimagerechte Freiräume für die unmittelbare Nachbarschaft?“ oder „Wie nachhaltig ist innovativer Wohn- und Städtebau, der im Dialog mit allen Akteuren entsteht?“.

Den Auftakt der Reihe macht das renommierte Büro MVRDV aus Rotterdam, das 2023 mit einem ikonografischen Entwurf den Wettbewerb für den IPAI-Campus in Heilbronn für sich entschieden hat. Architektin Christine Sohar spricht am Mittwoch, 25. Februar, um 19.00 Uhr im IPAI, Im Zukunftspark 11/13, Heilbronn zum Thema „Für zukunftsweisende Lösungen im urbanen Raum“ und stellt das Projekt vor, bei dem auf 30 Hektar ein internationales Zentrum für Künstliche Intelligenz entsteht.

Die Veranstaltung findet hybrid statt: Interessierte können vor Ort in Heilbronn teilnehmen oder den Livestream über die Webseite der Architekturgespräche verfolgen. Die Teilnahme ist kostenfrei und nach vorheriger Anmeldung als Fortbildung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Da die Plätze vor Ort begrenzt sind, wird auch für einen Präsenzbesuch um vorherige Anmeldung und Registrierung gebeten: www.heilbronner-architekturgespraeche.de

Weitere Architekturgespräche 2026

- Stephan Lenzen, RMPSL, Bonn

Für eine klimagerechte Landschaftsarchitektur

Mittwoch, 22. April, 19.00 Uhr

Kurhaus, Lothar-Daiker-Straße 2, Bad Mergentheim

Hybrid-Veranstaltung

- Mathias Heinz, Marcel Jäggi, Pool Architekten, Zürich

Für eine Kultur des Dialogs und der Debatte

Mittwoch, 17. Juni, 19.00 Uhr

Franz-Binder-Verbundschule, Pichterichstraße 25

Neckarsulm

Hybrid-Veranstaltung

- Julian Weyer, C.F. Möller Architects, Aarhus/Berlin

Für den sozialen Wert von Architektur

Mittwoch, 28. Oktober, 19.00 Uhr

Innovationsfabrik 2.0, Im Zukunftspark 4, Heilbronn

Hybrid-Veranstaltung

- Jonas Janke, b+ Prototypen GmbH, Berlin

Für ein Recht auf Weiternutzung

Mittwoch, 25. November, 19.00 Uhr

Kunsthalle Würth, Lange Straße 35, Schwäbisch Hall

Hybrid-Veranstaltung

Die Heilbronner Architekturgespräche sind seit über 30 Jahren ein Forum für Baukultur in der Region. Das Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn trägt in diesem Format mit hochkarätigen Vorträgen und Diskussionen zur gesellschaftlichen Debatte über eine nachhaltige und lebenswerte gebaute Umwelt bei.

Unterstützt werden die Heilbronner Architekturgespräche von der Architektenkammer Baden-Württemberg, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten, der IHK Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall.



Referentin Christine Sohar

Energetisch sanieren, effizient heizen, Sonnenenergie nutzen

Die Energieagentur Heilbronn lädt Bürgerinnen und Bürger im März zu einer kostenlosen Vortragsreihe rund um energetische Sanierung, moderne Heiztechnik und Photovoltaik ein. Ziel der Veranstaltungen ist es, praxisnah über klimafreundliche Maßnahmen zu informieren und Hauseigentümerinnen und -eigenthümern Orientierung bei geplanten Modernisierungen zu geben. Den Auftakt macht am 3. März um 17.00 Uhr der Vortrag „Gut geplant, besser saniert – zwei Experten, zwei Perspektiven, ein Ziel“. Zwei erfahrene Energieberater beleuchten in jeweils 30-minütigen Beiträgen die wichtigsten Schritte einer erfolgreichen energetischen Sanierung.

Es geht vom sinnvollen Ablauf über effektive Maßnahmen zur Energieeinsparung bis hin zu aktuellen Fördermöglichkeiten. Im Anschluss haben die Teilnehmenden Gelegenheit, in einer offenen Gesprächsrunde individuelle Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Am 9. März um 17.00 Uhr folgt der Vortrag „Wärmepumpe im Bestand“. Die Wärmepumpe gilt als effiziente und klimafreundliche Heiztechnologie. Doch wie lässt sie sich in bestehenden Gebäuden sinnvoll integrieren?

Der Vortrag gibt einen verständlichen Überblick über technische Voraussetzungen, wirtschaftliche Aspekte sowie Umweltwirkungen und richtet sich insbesondere an Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer, die eine Modernisierung planen.

Den Abschluss der Reihe bildet am 23. März um 17.00 Uhr die Veranstaltung „Photovoltaikanlagen – doppelte Freude bei sonnigem Wetter“. Photovoltaik-Anlagen leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und können langfristig Energiekosten senken. Der Vortrag zeigt auf, welche Schritte auf dem Weg zur eigenen PV-Anlage notwendig sind, wie sich die Eignung des eigenen Daches prüfen lässt und welche sinnvollen Kombinationen – etwa mit Speichersystemen oder weiteren Technologien – möglich sind.

Alle Veranstaltungen finden in der Energieagentur Heilbronn, Lohtorstraße 24, statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung per E-Mail gebeten (E-Mail: kontakt@energieagentur-heilbronn.de).

Jehona Kicaj liest im Literaturhaus aus „ë“

Jehona Kicaj kommt mit ihrem erfolgreichen und vielfach ausgezeichneten Debüt „ë“ am Sonntag, 1. März, um 11.00 Uhr ins Literaturhaus Heilbronn in der Reihe „Debüt am See“. Kicajs Roman, der u.a. mit dem Debütpreis des Buddenbrookhauses 2024/2025 gewürdigt wurde und auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis stand, handelt von dem in Deutschland kaum bekannten Kosovokrieg, von Sprachlosigkeit, von innerer Zerrissenheit und von der Suche nach der eigenen Stimme und Identität in der Diaspora.

Der ungewöhnliche Titel „ë“ steht für einen Buchstaben, der in der albanischen Sprache eine wichtige Funktion hat, obwohl er meist gar nicht ausgesprochen wird. Als Kind von Geflüchteten aus dem Kosovo ist die Erzählerin auf der Suche nach Sprache und Stimme. Sie wächst in Deutschland auf, geht in den Kindergarten, zur Schule und auf die Universität, sucht nach Verständnis, aber stößt immer wieder auf Zuschreibungen, Ahnungslosigkeit und Ignoranz. Als der Kosovokrieg Ende der 90er-Jahre wütete, erlebt sie ihn aus sicherer Entfernung. Doch auch in der Diaspora sind Krieg und Tod präsent – sie werden nur anders erlebt als vor Ort. Eine Vergangenheit, die nicht vergehen kann, weil sie buchstäblich in jeder Faser des Körpers steckt, wird von Jehona Kicaj im wahrsten Wortsinn zur Sprache gebracht.

Tickets für 10 Euro unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Die Veranstaltung wird moderiert von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

Jehona Kicaj, 1991 in Kosovo geboren und in Göttingen aufgewachsen, studierte Philosophie, Germanistik und Neuere Deutsche Literaturwissenschaft in Hannover. Nach wissenschaftlichen Publikationen erscheinen von ihr seit 2020 auch literarische Texte.

Sie ist Mitherausgeberin der Anthologie „Und so blieb man eben für immer. Gastarbeiter:innen und ihre Kinder“ (2023).

Der Roman „ë“ ist ihr Debüt.

Für „ë“ wurde Jehona Kicaj mit dem Literaturpreis HANNA der Landeshauptstadt Hannover 2025 und dem Debütpreis des Buddenbrookhauses 2024/2025 ausgezeichnet. Außerdem stand ihr Debütroman auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis 2025.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten

Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht.

Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.






SEI DABEI & BEWIRB DICH JETZT!

**Im Wert von
600 €. Mit
Zertifikat.**

NUSSBAUM- TRAINERSCHULE

PÄDAGOGIK IM SPORT

Du bist ehrenamtlicher Coach und trainierst eine Kinder- oder Jugendmannschaft in Deinem Verein?

Bilde Dich weiter mit der NUSSBAUM Trainerschule. Sie setzt dort an, wo die Trainerlizenzen aufhören – bei der Pädagogik im Sport.

Die Kosten trägt NUSSBAUM für Coaches aus dem NUSSBAUM Verbreitungsgebiet.

Bewerbungsschluss ist der 27.02.2026
Weitere Infos und Anmeldung:
nussbaumwelt.net/trainerschule-26

